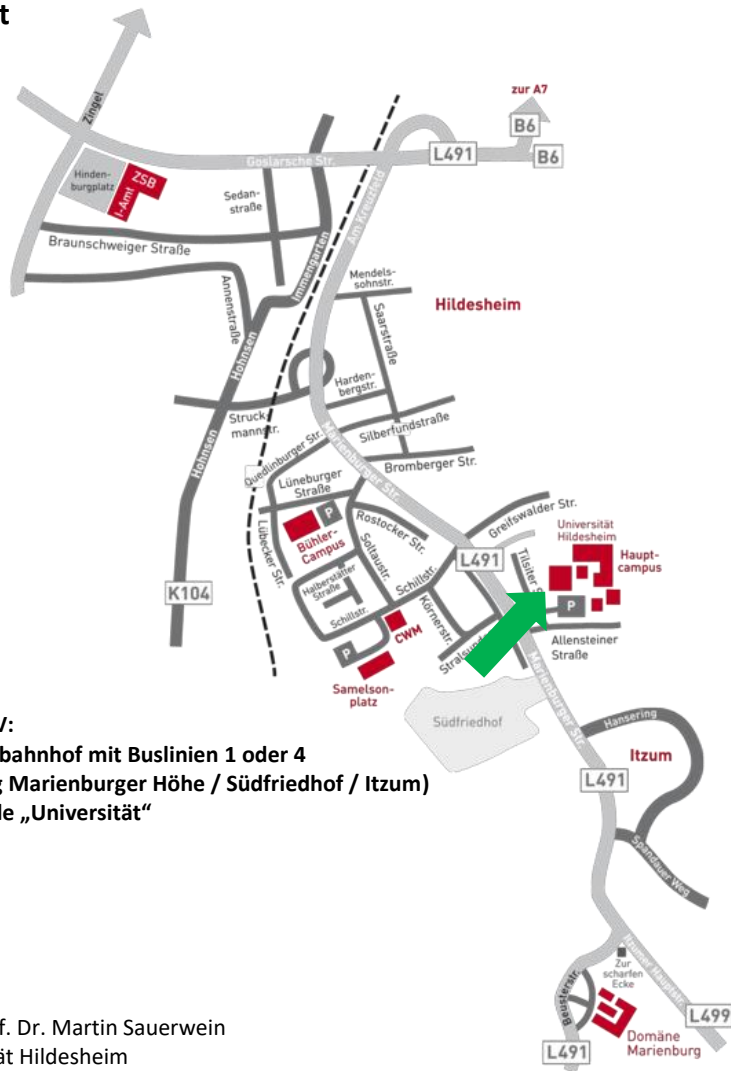


Anfahrt



Mit ÖPNV:
ab Hauptbahnhof mit Buslinien 1 oder 4
(Richtung Marienburger Höhe / Südfriedhof / Itzum)
Haltestelle „Universität“

Kontakt:
Univ.-Prof. Dr. Martin Sauerwein
Universität Hildesheim
Universitätsplatz 1
31141 Hildesheim
Tel. 05121.883.40902
martin.sauerwein@uni-hildesheim.de

Sekretariat: Frau Ohlendorf
Tel. 05121.883.40900
Fax: 05121.883.40901

Ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10 Euro wird am 25.11. erhoben.

Um Anmeldung per Email wird bis 22.11.2021 gebeten: susanne.ohlendorf@uni-hildesheim.de

Bitte beachten Sie die 3G-Regeln der Universität Hildesheim!



Institut für Geographie

25.11.2021

9:30 Uhr – 16:30 Uhr

6. HILDESHEIMER BODENKONFERENZ

**Böden unter Stress –
Auswirkungen von Klimawandel,
Flächenverbrauch und Energiewende**

**Ort: Universität Hildesheim / Hauptcampus
AUDIMAX, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim**

Veranstalter:

**Bodenbündnis Hildesheim
Institut für Geographie der Universität Hildesheim
Bundesverband Boden e.V.
Landkreis Hildesheim**



Anlass und Programm der 6. Hildesheimer Bodenkonzferenz

Die Hildesheimer Bodenkonzferenz findet zum mittlerweile sechsten Mal statt. Die Berücksichtigung der regionalen Belange und der direkte Austausch mit Beteiligten und Betroffenen werden mittlerweile als gelungenes Format wahrgenommen.

Seit der letzten Veranstaltung 2019 haben sich erneut wichtige den Bodenschutz betreffende Entwicklungen ergeben, welche sich auch in der Gesetzgebung zum vorsorgenden Bodenschutz ab 2023 bemerkbar machen werden.

Die zurückliegenden Sommer haben der Öffentlichkeit die Sensibilität des Schutzgutes Boden vor Augen geführt. Sowohl die Dürreperioden als auch die diesjährigen verheerenden Überschwemmungsereignisse in NRW und Rheinland-Pfalz haben den direkten Bezug zur Inanspruchnahme und zur Beschaffenheit der betroffenen Böden mit tragischen Folgen aufgezeigt.

Die vom Klimawandel verstärkten Ereignisse, die auch bereits in der Region Hildesheim 2017 infolge starker Überschwemmungen spürbar waren und diese nach wie vor beschäftigen, tragen somit immer sichtbarer dazu bei, dass auch die Ausgestaltung und der Umgang mit den Böden in der Öffentlichkeit und Medien verstärkt wahrgenommen wird.

Der erste Block der 6. Hildesheimer Bodenkonzferenz beschäftigt sich mit den Auswirkungen des Klimawandels auf Böden sowie die regionalen Folgen für die Flächennutzung und die Landwirtschaft. In einer Podiumsdiskussion werden dann die regionalen Vorhaben zum Umgang mit dem Klimawandel diskutiert.

Der zweite Block beschäftigt sich erneut mit den großen Projekten des Erdkabelbaus in der Region. Das Pilotprojekt Wahle-Mecklar zur Errichtung der 380 kV-Drehstromleitung als Erdkabel und im offenen Graben auf einer Strecke von 13 km ist weitestgehend abgeschlossen. Die Erfahrungen, die die beteiligten Akteure dabei gemacht haben, werden vorgestellt. Der SuedLink wird die Region Hildesheim im Westen durchschneiden und ist bereits im Vorfeld intensiv diskutiert worden.

Die Erfahrungen aus dem Projekt Wahle-Mecklar sollen dahingehend genutzt werden, dass die negativen Auswirkungen durch die Arbeiten zur Erstellung des SuedLink auf die betreffenden Böden soweit wie möglich minimiert werden. Hierfür stellt das Bodenbündnis Hildesheim entsprechende Positionen vor, um mit diesen den frühzeitigen Dialog mit den regional betroffenen Akteuren anzustoßen.

09:30 Begrüßung		
Prof. Dr. Martin Schreiner <i>Vizepräsident, Univ. Hildesheim</i>	Walter Hansen <i>Dezernent, LK Hildesheim</i>	Prof. Dr. Dr. Berndt-Michael Wilke <i>Präsident, Bundesverband Boden</i>
Block I: Klimawandel		
10:00	Dr. Robin Stadtmann (<i>LBEG Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover</i>) Auswirkungen des Klimawandels auf die Böden in Niedersachsen	
10:20	Dr. Thomas Stadler (<i>ehem. Kreislandwirt</i>) Landwirtschaft im Spannungsfeld von Klimawandel, Bodenschutz und Erwartungen der Gesellschaft	
10:40	Sonja Papenfuß (<i>Region Hannover</i>) Herausforderungen und Chancen für den vorsorgenden Bodenschutz in der Region Hannover	
11:00	Kaffeepause	
11:15	Dr. Robin Stadtmann (<i>LBEG</i>) Dr. Thomas Stadler (<i>ehem. Kreislandwirt</i>) Sonja Papenfuß (<i>Region Hannover</i>)	Andrea Döring (<i>Stadt Hildesheim</i>) Evelin Wißmann (<i>Landkreis Hildesheim</i>)
12:15	Mittagsimbiss	
Block II: Eingriffe in die Böden infolge der Energiewende		
13:15	Alexander Becker (<i>Bundesnetzagentur</i>) Stand der Planungen SuedLink und Bodenschutzkonzepte	
13:30	Andrea Osterloh & Karl Wieland (<i>TransnetBW</i>) Verfahrensstand und Bodenschutzkonzepte	
13:45	Christiane Rüppel & Johannes Bremer (<i>Büro Geries</i>) Erfahrungen zur Bodenkundlichen Baubegleitung Wahle-Mecklar	
14:00	Isabelle Hoppe (<i>Landwirtin</i>) Bodenschutz bei der SuedLink-Planung - offene Fragen aus ackerbaulicher Sicht	
14:15	Diskussionsrunde	
14:30	Prof. Dr. Martin Sauerwein (<i>Bodenbündnis Hildesheim</i>) Vorstellung des Positionspapiers	
14:45	Kaffeepause	
Block III: Bodenschutz vor Ort – konkret werden		
15:00	Diskussionsgruppen/Ideenwerkstatt Entwicklung von Leitplanken für das weitere Vorgehen SuedLink	
15:45	Prof. Dr. Martin Sauerwein (<i>Universität Hildesheim</i>), Wulf Grube (<i>BVB</i>) Verabredungen	